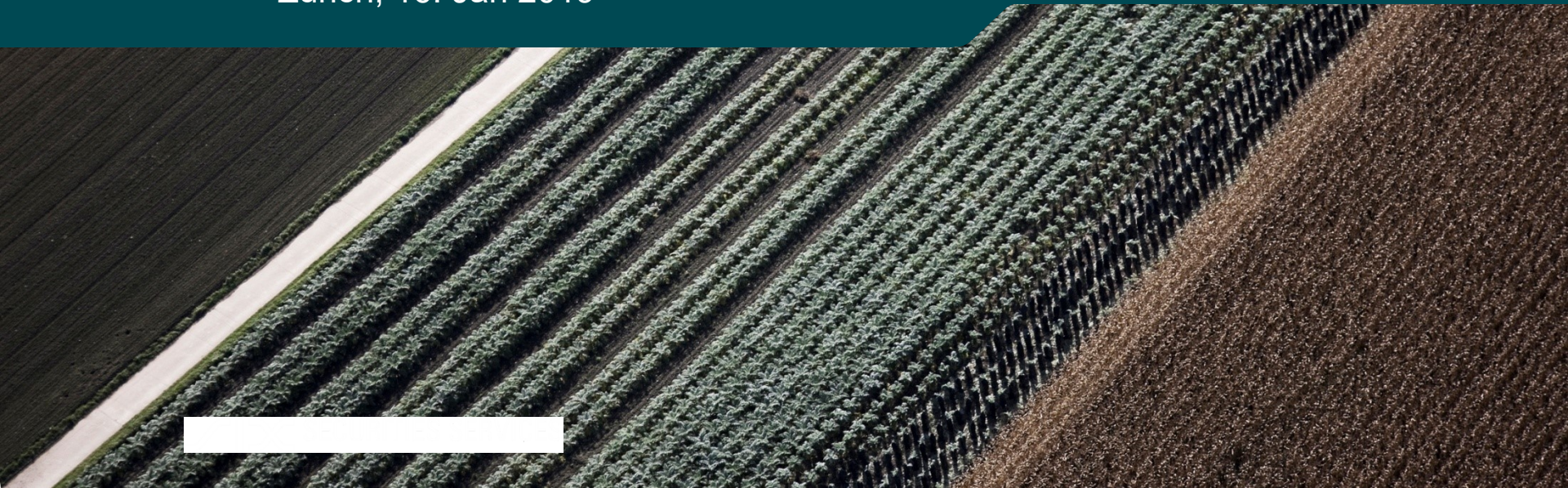


# Begleitgruppe Bund

Walter Berli  
Zürich, 16. Jan 2019



# Anmerkungen (öffentlich / nicht öffentlich)

## Ausgangslage Okt 2018



Topic	Details
<b>Aktueller Status</b>	Anmerkungen werden gemäss alter Vereinbarung in Terravis nicht auf <i>öffentlich</i> resp <i>nicht öffentlich</i> unterschieden sondern es wird auf der Ebene Teilnehmer festgelegt ob er die Anmerkungen sehen kann oder nicht
<b>Soll</b>	<p>Wir haben richtigerweise die Anforderung vom AG erhalten, diese entsprechend zwischen öffentlichen und nicht öffentlichen zu unterscheiden und gemäss Rollenkonzept auszugeben</p> <p>Frage: kann davon ausgegangen werden, dass die Anmerkungen in allen Grundbüchern bewirtschaftet werden und die Grundbuch-Software diese auch entsprechend kategorisiert über GBDBS übermittelt?</p> <p>Falls ja; werden wir die Umstellung einplanen</p>

# Anmerkungen (öffentlich / nicht öffentlich)

## Stand Januar 2019



Topic	Details
<b>Aktueller Status</b>	<p>Im Dezember 2018 wurde im Rahmen der EGT eine Umfrage gestartet.</p> <p>Nachfolgende Kantone haben die Anmerkungen codiert: ZG, TG, BL, SO, BS, GL, GR, SG (jedoch nicht 100% sicher), GE, AG, VD, ZH, SH, FR, NW, UR, AI</p> <p>Nachfolgende Kantone haben die Anmerkungen nicht codiert: BE, TI</p> <p>Nachfolgende Kantone haben noch nicht geantwortet: AR, VS</p>
<b>Weiteres Vorgehen</b>	<p>Es ist nun (durch Begleitgruppe oder EGT ?) zu klären, wie mit der Situation umgegangen werden soll/kann:</p> <p>V1: es bleibt wie bis anhin</p> <p>V2: es wird auf «öffentliche» / «nicht öffentliche» Anmerkungen umgestellt, wobei die nicht codierten Anmerkungen als «öffentlich» ausgegeben werden</p> <p>V3: es wird auf «öffentliche» / «nicht öffentliche» Anmerkungen umgestellt, wobei die nicht codierten Anmerkungen als «nicht öffentlich» ausgegeben werden</p> <p>V4: ?</p>

# Miteigentumsanteil - Zähler/Nenner

## Ausgangslage Okt 2018



Topic	Details
<b>Problemstellung</b>	Es scheint, dass bei diversen GB-Software-Instanzen der Eigentumsanteil in "Prosa" (dh als Text statt numerisch) erfasst wird, was im eGVT zu Problemen in der Aufbereitung von Geschäften führt
<b>Soll</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Weshalb werden die Geschäfte in gewissen Grundbüchern defaultmässig in Prosa erfasst?</li><li>• Kann durch eine Änderung der Konfiguration wieder auf «normal» (dh. numerisch) gewechselt werden?</li></ul>
<b>Weiteres Vorgehen</b>	Lösungsvorschläge werden in der EGT gesucht

# Miteigentumsanteil - Zähler/Nenner

## Stand Januar 2019



Topic	Details
<b>Findings</b>	Die Umfrage bei den SW-herstellern hat ergeben, dass (zumindest teilweise) ein Prosa-Text eingegeben werden kann und auch nicht auf numerisch umgestellt werden kann
<b>Weiteres Vorgehen</b>	Wie angekündigt wird in EGVT eine Lösung gesucht